



Diese Datenschutzerklärung soll Ihnen, den Mitgliedern des HUBV, gemäß dem Bundesdatenschutzgesetz sowie der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) über die Art, den Umfang und den Zweck der Erhebung und Verwendung personenbezogener Daten durch den

Hohenfelder Bürgerverein von 1883 r.V.
Mundsburger Damm 37
22087 Hamburg

informieren.

Personenbezogene Daten werden vom HUBV nur im technisch notwendigen Umfang erhoben. Das heißt, es werden nur die Daten erhoben die für die Verwaltung des Vereins bzw. zur Erfüllung des Vereinszwecks benötigt werden.

In keinem Fall werden die erhobenen Daten verkauft oder aus anderen Gründen an Dritte weitergegeben.

Welche Daten werden erhoben?

- Name und Vorname (+ Geschlecht)
- Familienstand
- Geburtsdatum
- Anschrift
- Telefonnummer(n), Fax-Nummer
- E-Mail-Adresse
- Bankverbindung
- Verbindung zu einem anderen HUBV-Mitglied (Partner/in)
- Wunsch bezüglich der Geburtstagsgrüße in der *Rundschau*
- Weitere Bemerkungen zur Mitgliedschaft (z.B. Status „Ehrenmitglied“)
- Registrierung für die Teilnahme an vom HUBV ausgerichtetete Veranstaltungen.
- Ein Foto von dem Mitglied

Wie und wo werden diese Daten gespeichert

Der HUBV benutzt für die Mitgliederverwaltung ein Vereinsverwaltungsprogramm, das auf dem Verwaltungs-PC des HUBV installiert ist. Der Zugang zu diesem Programm ist durch technische Maßnahmen auf die hierfür autorisierten Personen beschränkt.

Diese Daten werden regelmäßig gegen Verlust gesichert.

Soweit es sich um auf Papier bedruckte Unterlagen, wie z.B. der Aufnahmeantrag oder das Mitglieder-Stammdatenblatt handelt, werden diese in verschlossenen Schränken aufbewahrt.

Wer hat Zugang zu den personenbezogenen Daten der Mitglieder?

Zugang zu den personenbezogenen Daten der HUBV-Mitglieder haben der 1. Vorsitzende, der 2. Vorsitzende und die Schatzmeisterin des HUBV.



Geburtstagsgrüße in der Rundschau

Seit dem Bestehen der *Rundschau* wird traditionell den betreffenden Mitgliedern zum Geburtstag in der *Rundschau* gratuliert. Hierbei wird der Geburtstag und Monat (nicht aber das Geburtsjahr) sowie der Name des Mitgliedes in der *Rundschau* gedruckt. In der Internet-Version der Rundschau werden die Geburtstagsgrüße derart dargestellt, dass Suchmaschinen diese nicht erkennen können. Ein Auffinden eines Mitgliedernamens aufgrund der Geburtstagsgrüße in der *Rundschau* ist also nicht möglich. Das Gleiche gilt auch für die Begrüßungen neuer Mitglieder im HUBV in der Rundschau.

Mitglieder, denen nicht (mehr) in der Rundschau gratuliert werden soll können dies durch kurze Mitteilung, vorzugsweise per E-Mail an info@hubv.de veranlassen.

Vorstand HUBV
09.05.2018